

Personenberatung und Personenbetreuung - Vorarlberg

Infoblätter für Pflegekräfte hinsichtlich Afrikanische Schweinepest

Zum Download

Das Bundesministerium für Gesundheit und Frauen informiert zum Thema Afrikanische Schweinepest und stellt das entsprechende Infoblatt in mehreren Sprachen zu Verfügung.

Diese - für Menschen absolut ungefährliche - Tierseuche kann bei Auftreten in Österreich große Schäden in der Landwirtschaft und den nachgelagerten Sektoren anrichten.

Die Ansteckung gesunder Schweine erfolgt meist durch Kontakt mit infizierten (Wild-)Schweinen, aber auch Menschen können bei der Ausbreitung eine große Rolle spielen, da das Virus auch durch schmutzige Kleidung und Lebensmittel übertragen werden kann. (nähere Infos: www.verbrauchergesundheit.gv.at)

Da diese Tierseuche bereits in großen Teilen Nord-Ost Europas vorkommt (Baltikum, Weißrussland, Ukraine, Russland, Bulgarien, Ungarn, Tschechien, Polen) sollten Personen, die aus diesen Ländern kommen und auf österreichischen tierhaltenden Betrieben beschäftigt sind auf das potentielle Risiko einer Übertragung hingewiesen werden.

Download

- [Infoblatt Afrikanische Schweinepest - deutsch](#)
- [Infoblatt Afrikanische Schweinepest - bulgarisch](#)
- [Infoblatt Afrikanische Schweinepest - polnisch](#)
- [Infoblatt Afrikanische Schweinepest - rumänisch](#)
- [Infoblatt Afrikanische Schweinepest - russisch](#)
- [Infoblatt Afrikanische Schweinepest - serbisch](#)
- [Infoblatt Afrikanische Schweinepest - slowakisch](#)
- [Infoblatt Afrikanische Schweinepest - tschechisch](#)
- [Infoblatt Afrikanische Schweinepest - ukrainisch](#)
- [Infoblatt Afrikanische Schweinepest - ungarisch](#)

Stand: 26.04.2018